

Sehr geehrte Damen und Herren,

pünktlich zum Beginn der neuen LEADER-Förderperiode 2023-2027 erscheint unser Newsletter für die Region.

Er informiert über Neuigkeiten zum Förderprogramm **LEADER**, zur ländlichen Entwicklung und der Arbeit des Regionalmanagements.

Freuen Sie sich auf folgende Themen:

Inhaltsverzeichnis

1. Neues aus der LEADER-Region

LEADER-Region Zwickauer Land erwacht aus Förderschlaf

Ideenwettbewerb für Heimatvereine erfolgreich abgeschlossen

Ideenwettbewerb für Kitas – „Eine Kita Welt“-Gesucht werden nachhaltige Ideen

LEADER-Region startet Regionalbudget für Kleinprojekte

Abschlussveranstaltung „Architektur macht Schule“

LEADER-Projekte bei der Umsetzung begleiten
Natürlich & Unverpackt in Werdau eG

2. Wettbewerbe und Förderung

2. Förderrunde „Orte der Demokratie“

Sächsischer Preis für kulturelle Bildung 2023

Nachhaltigkeitspreis „Projekt Nachhaltigkeit“

Stärkung rassismuskritischen Engagements

simul+-Mitmachfonds

Unterstützung bei der Entwicklung von
MakerHubs

3. Termine

Info-Seminar des Kompetenzzentrums
Hochwassereigenvorsorge Sachsen am 20.
April

Deutscher Mühlentag in der Gräfenmühle
am Pfingstmontag, am 29. Mai 2023

4. Wissensbildung

Online Weiterbildungsreihe -
Gemeinnützigkeit – ab 04. April 2023

Ehrenamtsakademie Südwestsachsen: Neue
kostenfreie Weiterbildungen im April

Online-Seminar „Basics der Finanzierung von
Wohnprojekten“ am 18. April

10./11.Mai.2023 RENN-mitte-Jahrestagung
zum Thema “Nachhaltiges Bauen und
Wohnen”

11./12. Mai 2023 TRAFÖ-Ideenreise nach
Löbau - Skaten, schrauben, Makerspace –
Was brauchen Jugendliche?

5. Publikationen

Podcast „LandAussichten“

Gemeinsam stark sein 2022 - Projekte des
bundesweiten Wettbewerbs 2022

1. Neues aus der LEADER-Region

LEADER-Region Zwickauer Land erwacht aus Förderschlaf

Pünktlich zum meteorologischen Frühlingsanfang erweckte das Sächsische Ministerium für Regionalentwicklung 30 Bewerberregionen aus der Übergangsphase zwischen den Förderperioden und ernannt sie zu LEADER-Regionen für den Zeitraum 2023-2027. Auch VertreterInnen des Zwickauer Landes nahmen den Genehmigungsbescheid von Staatsminister Thomas Schmidt entgegen.



Zur Freude der anwesenden Vereinsmitglieder kann sich die Region über zusätzlich 20.000 Euro an Förderbudget freuen, mit denen drei Regionen für die besondere Qualität bei der Bürgerbeteiligung zur Erarbeitung der LEADER-Entwicklungsstrategie ausgezeichnet wurden. Insgesamt steht der Region bis Ende 2027 ein Förderbudget in Höhe von 12,561 Mio. Euro zur Verfügung, das zu 86 % von der Europäischen Union und zu 14 % vom Freistaat Sachsen stammt. LEADER fördert die Gesellschaft in den ländlichen Räumen, daher werden weiterhin auch Baumaßnahmen gefördert, wenn auch in kleinerem Umfang. Mehr Bedeutung haben zukünftig Projekte, die Räume und Gebäude beleben, durch Netzwerke, Projektmanagements oder Kooperationen. Bevor erste Projektaufträge gestartet werden, muss das Zwickauer Land wie alle LEADER-Regionen die

Auflagen des Bewilligungsbescheides bearbeiten und die aktualisierte Strategie bestätigen lassen.

Ideenwettbewerb für Heimatvereine erfolgreich abgeschlossen

Mit der Preisverleihung am Freitag, den 31. März 2023, hat der LEADER-Ideenwettbewerb „Heimatverein(t) für die Zukunft“ seinen krönenden Abschluss gefunden. 18 kreative Ideen von Heimat-, Kultur- und Faschingsvereinen aus dem Zwickauer Land wurden an diesem Nachmittag mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 20.000 Euro ausgezeichnet.

Der Einladung der LEADER-Region Zwickauer Land ins historische Geyerhaus nach Weißbach folgten 35 Vereinsvertretungen und Jury-Mitglieder, die eine kurzweilige Veranstaltung mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm erlebten.

Zur Freude der Teilnehmenden erhielten alle Ideen ein Preisgeld, mit dem das Engagement der Vereine gewürdigt wird.

Die ersten drei Plätze belegten:

- 1) Heimatverein Oberrothenbach e.V. mit der Idee „Erzähl doch mal ...“ (3.000 Euro Preisgeld)
- 2) Kultur- und Sportverein Ebersbrunn e.V. mit der Idee „Ebersbrunner VEREIN(T)TAG 2023“ (2.500 Euro Preisgeld)
- 3) Wir in Werdau Süd e.V. mit der Idee „Stadtpark Kulturfestival“ (2.000 Euro Preisgeld)

Die Preisgelder sollen der Umsetzung der Ideen dienen und können sonst im gemeinnützigen Bereich der Vereine verwendet werden.



Neben der Bekanntgabe der GewinnerInnen bekamen die Vereine in aufgelockerter Atmosphäre im „Heimatcafé“ bei Kaffee, Kuchen und Imbiss die Möglichkeit, sich gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen. Ein Blick wurde auch auf die neue LEADER-Förderperiode geworfen, für die weiterhin engagierte Akteurinnen und Akteure, Ideen und Projekte gesucht werden. Musikalische Einlagen mit stimmungsvollen Heimatliedern bot Hausherr und gleichzeitig Juror beim Ideenwettbewerb, Joachim Ebert, der die Gäste mit dem Lied vom „Vuglbärbaum“ und dem Steigerlied zum Mitsingen und -schunkeln anregte. Zum Tagesausklang verwandelte sich das Geyerhaus in ein Heimatkino, das die MitguckerInnen beim Film „Sound of Heimat“ auf musikalische Entdeckungsreise quer durch Deutschland schickte.

Weitere Informationen zur Preisverleihung mit ausgewählten Impressionen sowie eine Übersicht zu allen Platzierungen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/meldungen-und-termine/04-04-2023/>

Ideenwettbewerb für Kitas – „Eine Kita Welt“- Gesucht werden nachhaltige Ideen

Die LEADER-Region Zwickauer Land startete am 14. März 2023 einen neuen Ideenwettbewerb, der sich dieses Mal an alle Kindertageseinrichtungen in der Region richtet. Für die besten Ideen wird ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 20.000 Euro ausgelobt. Ein-sendeschluss für Ideen ist Dienstag, der 25. April 2023, 15:30 Uhr.

Unter dem Motto „Eine (Kita)Welt“ werden noch nicht umgesetzte, nachhaltige Ideen für Kindertages-

einrichtungen gesucht, die gemeinsam mit ihren Kindern verwirklicht werden können. Thematisch sollen sich die Ideen in mindestens eine der drei Nachhaltigkeitsdimensionen einordnen lassen: Ökologie, Soziales und/oder Ökonomie. Zu beachten gilt, dass jede eingereichte Idee mit einem Bildungsprojekt zum jeweiligen Themenbereich verknüpft sein soll, um den Kindern die Relevanz von Nachhaltigkeit beispielhaft und kindgerecht näher zu bringen. Die alleinige Anschaffung von Gegenständen oder Baumaßnahmen soll nicht im Vordergrund stehen. Die kreative Erklärung der Idee, z. B. in Form von Mal- oder Bastelarbeiten, wird mit Extrapunkten belohnt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Kindertageseinrichtungen aus der LEADER-Region Zwickauer Land, wobei in der Stadt Zwickau nur Einrichtungen in 11 Ortsteilen teilnehmen können: Äußere Dresdner Str./ Pöhlauer Str., Auerbach, Crossen, Hartmannsdorf, Hüttelsgrün, Niederhohndorf, Oberrothenbach, Pöhlau, Rottmannsdorf, Schlunzig, Schneppendorf.

Die Preisverleihung erfolgt öffentlichkeitswirksam mit allen Teilnehmenden am 26. Mai 2023. Alle Informationen zum Wettbewerb sowie und das Teilnahmeformular sind abrufbar unter: www.zukunftsregion-zwickau.eu/ideenwettbewerbe/kita/

LEADER-Region startet Regionalbudget für Kleinprojekte

Die LEADER-Region unterstützt auch 2023 mit dem Regionalbudget eingetragene gemeinnützige Vereine und Kommunen bei der Umsetzung von Kleinprojekten.

Dafür steht ein Gesamtbudget von 200.000 Euro zur Verfügung. Eingetragenen gemeinnützige Vereine profitierten dieses Jahr mit 50.000 Euro, wobei der Schwerpunkt auf Erhalt und Ausbau nichtgewerblicher dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen – wie bspw. Dorfgemeinschaftshäuser, Vereinsstätten, Feuerwehren oder Jugendclubs – durch klei-



ne Baumaßnahmen oder Anschaffung von Ausstattung liegt. Erstmals möglich ist bei Vereinen die Förderung von Begleitung, Initiierung Und Umsetzung von Veränderungsprozessen einschließlich Dorfmoderation, worunter Planungen, Konzepte oder Öffentlichkeitsarbeit fallen. Auch für Kommunen wurden zwei neue Maßnahmen eröffnet: Die Förderung von Kitas, Schulen und Horte sowie der Abriss und die Entseglung brach gefallener Flächen.

Anträge können bis zum 24. April 2023, 15:30 Uhr, im Regionalmanagement der LEADER-Region Zwickauer Land eingereicht werden. Alle Informationen: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/regional-budget/>

Abschlussveranstaltung „Architektur macht Schule“

„Architektur macht Schule“ ist eine gemeinsame Kooperation der sächsischen LEADER-Regionen mit der Architektenkammer Sachsens. Ziel ist es, im Rahmen eines Bildungsangebotes Schülerinnen und Schüler für Architektur, Stadtplanung und Landschaftsräume zu begeistern und dabei eigene Projekte zu initiieren. Dieses Schuljahr 2022/23 konnten 9 LEADER Regionen mit insgesamt 11 Schulen zum Mitmachen gewonnen werden. Aus unserer Region beteiligte sich das „Alexander von Humboldt“ Gymnasium aus Werdau mit einer 9. Klasse im Profilunterricht Kunst. Es wurde sich intensiv mit dem Thema Straßenraumgestaltung in Verbindung mit dem Ansatz „Shared Space“ auseinander gesetzt.

Zum Abschluss des Projektjahres wird unter dem Motto „Schule trifft Politik“ eine mögliche Umsetzbarkeit der Projekte in den Stadt- und Gemeinderäten besprochen.

LEADER-Projekte bei der Umsetzung begleiten

Die Umsetzung des LEADER-Projektes in Langenweißbach „Wiederherstellung des Kalkringbrandofens als technisches Denkmal“ wird durch den Förderverein Wildenfelser Zwischengebirge hier dokumentiert: <https://der-berg-bleibt.de/>

Natürlich & Unverpackt in Werdau eG

Das Konzept des ehemaligen Unverpackt-Ladens „natürlich & unverpackt“ in Werdau wird nun als Genossenschaftsprojekt weitergeführt und ausgebaut.

Mit neuen Ideen und vereinten Kräften soll ein neuer Laden eröffnet werden, damit für die Menschen in der Werdauer Region das Angebot für nachhaltiges und gesundes Einkaufen in Bio-Qualität weiterhin bestehen bleibt. Interessierte können inhaltlich unterstützen und Genossenschaftsmitglied werden: <https://natuerlich-und-unverpackt.de/>

2. Wettbewerbe und Förderung

Gern unterstützt Sie das Regionalmanagement, wenn Sie bei den folgenden Programmen einen Antrag stellen wollen.

Projekt zu UN-Nachhaltigkeitszielen: 100 Mitmach-Regionen

Im Projekt „100 Mitmach-Regionen“ können sich Unternehmen, Vereine, Gemeinden oder Personen für die lokale Umsetzung der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele einsetzen.

Ziel des Projekts ist es, bei 100 Mitmach-Konferenzen Akteure und ihre Ideen regional zusammenzubringen Interessierte können sich bis zum 15. April 2023 bewerben.

Mögliche Themenfelder umfassen das Ernährungssystem, Energie und Verkehr, Wirtschaft und Finanzen sowie den sozialen Zusammenhalt.

Initiatoren des Projekts sind die Schweisfurth Stiftung, der Verein "Pioneers of Change", die Stiftung "Be the Change" sowie "wirundjetzt e. V."

Sie unterstützen die regionalen Netzwerke bei ihren Konferenzen. Bewerbung direkt über folgenden Link:

<https://mitmach-region.org/ueber-das-projekt/bewerbung/>



2. Förderrunde „Orte der Demokratie“

Bis zum 18. April 2023 können gemeinnützige Vereine, Verbände und Gesellschaften, aber auch Kommunen, ihr Interesse bekunden und sich für eine Förderung als "Ort der Demokratie" empfehlen. In dieser zweiten Förderrunde sollen bis zu acht Projekte ausgewählt werden. Das Antragsverfahren ist zweistufig und startet mit dem Interessenbekundungsverfahren. Ein externer Fachbeirat von Sachverständigen wird die eingereichten Konzepte sichten und eine Empfehlung abgeben, welche Träger zur Antragstellung aufgefordert werden sollen. Das Förderprogramm bietet in der Regel einen Zuschuss in Höhe von 90 % für Personal- und Sachkosten, wobei die maximale Zuwendungshöhe 100.000 Euro pro Jahr beträgt. Die Einreichung der Interessensbekundung ist möglich bis zum 18. April 2023.

Alle wichtigen Informationen zum Antragsverfahren und die Antragsformulare sind zu finden auf dem Förderportal der SAB:

<https://www.sab.sachsen.de/orte-der-demokratie-als-orte-des-gemeinwesens>

Hintergrund: Orte der Demokratie sind Orte des Gemeinwesens. Hier versammeln sich Menschen aus allen Bevölkerungs- und Altersgruppen, mit verschiedenen kulturellen Hintergründen, politischen Überzeugungen und Herkunft, um ihren „Ort der Demokratie“ mitzugestalten - ihre gemeinsame Geschichte weiterzuschreiben. Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung fördert ausgewählte Orte mit dieser Vision.

Sächsischer Preis für kulturelle Bildung 2023

Im Fokus stehen **bereits durchgeführte** Formate, die eine nachhaltige Entwicklung bei Einzelpersonen und Gruppen jeden Alters angestoßen haben. Die Projekte können sich in jeder künstlerischen Sparte (Musik, Literatur...) und jeder kulturellen Praxis (Handwerk, Brauchtum...) bewegen und sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene richten. Insgesamt werden 3 Preisgelder vergeben, der 1. Preis mit 5.000 Euro, der 2. Preis mit 2.500 Euro und der 3. Preis mit 1.000 Euro. Eine Einreichung ist möglich bis

zum 30. April 2023. Weitere Informationen und Teilnahmeformulare unter folgenden Link: <https://soziokultur-sachsen.de/preis-kulturelle-bildung-teilnahme-2023>

Nachhaltigkeitspreis „Projekt Nachhaltigkeit“

Der Wettbewerb zeichnet Initiativen und Projekte aus, die sich für eine nachhaltige Entwicklung in der gesamten Breite der Gesellschaft einsetzen. Bewerben können sich alle, die sich als ZukunftsgestalterInnen im Sinne der Nachhaltigkeit verstehen. Voraussetzung ist der Bezug zu den sechs Transformationsbereichen der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie.

Projekte können in drei Kategorien eingereicht werden, darunter: lokale Initiativen und Projekte, die beispielhaft für das Morgen stehen und schon jetzt Realität sind.

Die Gewinnerprojekte erhalten Geldpreise bis, die sich in ihrer Höhe je nach Kategorie unterscheiden. Bewerbungsschluss ist der 1. Juni 2023.

Alle Informationen hier: <https://www.wettbewerb-projekt.de/>

Stärkung rassismuskritischen Engagements

Der Aktionsfonds „Stark gegen Rassismus“ unterstützt Initiativen und kleine Vereine, die sich ehrenamtlich gegen Rassismus auf lokaler Ebene engagieren, mit einer finanziellen Förderung von bis zu 5.000 € und einem projektbegleitenden Weiterbildungsprogramm. Die Umsetzung kann ab September 2023 beginnen und bis November 2024 dauern. Bewerbungen sind bis zum 11. Juni 2023 möglich. Weitere Informationen hier: <https://starkgegenrassismus.de/aufruf/>

simul+-Mitmachfonds

Ein neuer Aufruf wird für Mai 2023 erwartet. Alle Informationen finden Sie hier: <https://www.simulplus.sachsen.de/ideenwettbewerb-27832.html>



Unterstützung bei der Entwicklung von Maker-Hubs

Der Maker e.V. aus Chemnitz unterstützt durch eine Förderung des Sächs. Ministeriums für Regionalentwicklung 10 Orte beim Aufbau sog. Makerhubs. Ein Maker ist so etwas wie ein kreativer Bastler (oder eine Bastlerin). Den Ort, an dem mehrere Maker zusammenkommen, um gemeinsam Werkzeuge und Wissen zu teilen, wird Makerhub oder Makerspace genannt.

Dort stehen dann 3D-Drucker, es gibt die Möglichkeit, Holz oder Metall zu bearbeiten, Roboter zu programmieren oder auch mit Textilien oder Keramiken tolle Sachen zu machen. Zur Entwicklung von Räumen für diese Maker gibt es bis Ende 2023 Unterstützung in einem zweistufigen Verfahren:

1) Die Grundlage sind interessierte Menschen, die sich vorstellen könnten, ein solchen Ort zu beleben, und Interesse an Technik oder Handwerk mitbringen. Für 10 Orte in Sachsen wird es einen Start-Workshop geben, bei dem Möglichkeiten, Notwendigkeiten und Organisationsanforderungen, die eine solche Kreativwerkstatt mit sich bringt, geprüft werden.
2) Die viel versprechendsten 5 Orte werden dann bei der Einrichtung des Makerhubs unterstützt, durch Beratung, Gerätekauf und Einrichtung. Sollten Sie Personen kennen, die sich mit einer solchen Idee schon beschäftigen, wäre der rasche Kontakt zum Projektleiter wichtig:
holm.krieger@makers-united.de oder 01735927792.
Eine offizielle Bewerbung gibt es nicht.

3. Termine

Info-Seminar des Kompetenzzentrums Hochwassereigenvorsorge Sachsen am 20. April

Extremwetterereignisse wie Starkregen oder Sturzfluten führen oft zu hohen Schäden. Diese Ereignisse können überall auftreten und jeden treffen, ganz gleich, ob sich das eigene Haus in der Stadt, auf dem Land, im Gebirge oder in der Nähe eines Gewässers befindet. Das Wissen um die Gefahren ist der sicherste Weg, sich und seinen Besitz bestmöglich zu schützen.

Die sächsische Beratungsstelle zur Starkregen- und Hochwassereigenvorsorge stellt sich vor. Dazu gibt es am 20. April und am 13. Juni 2023, jeweils von 10 bis 13 Uhr Online Infoseminare. Es geht um die Themen Hochwassereigenvorsorge, Hochwasservorsorgeausweis und Fördermöglichkeiten. Das Seminar kostet 45 €. Anmeldungen sind möglich über folgende E-Mail-Adresse: lange@bdz-infrastruktur.de

Deutscher Mühlentag in der Gräfenmühle am Pfingstmontag, am 29. Mai 2023

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V. in der Gräfenmühle in Neukirchen am Deutschen Mühlentag. BesucherInnen erwartet am Pfingstmontag, ab 10 Uhr, ein Naturmarkt, ein kulturelles Rahmenprogramm, ein Mühlenquizz sowie Besichtigungen der alten Mühle, die derzeit dank LEADER saniert wird. Gesucht werden noch TeilnehmerInnen für den Naturmarkt. Vereine ohne Verkaufserlöse und Handwerker mit Vorführung müssen keine Standgebühren zahlen. Bei Interesse wird um Kontaktaufnahme via E-Mail empfohlen: info@lpv-westsachsen.de

4. Wissensbildung

Online Weiterbildungsreihe - Gemeinnützigkeit – ab 04. April 2023

Die Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt hat eine Weiterbildungsreihe im Rahmen eines Onlineseminars rund den Status der Gemeinnützigkeit ins Leben gerufen.

Aufgeteilt ist diese in vier Schwerpunkte:

- 04. April 2023 Was bringt's? Grundlagen des Gemeinnützigkeitsrechts
- 05. April 2023 - Zeit und Geld – Mittelverwendung und Rücklagenbildung
- 11. April 2023 - Danke! Und jetzt? Der richtige Umgang mit Spenden
- 12. April 2023 – Geld im Ehrenamt: Geht das und ja, wie?



Anmeldung ist möglich unter folgenden Link:
<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/aktuelles/gemeinnutzigkeit-wichtig-und-richtig-gut-erklart/>

Ehrenamtsakademie Südwestsachsen: Neue kostenfreie Weiterbildungen im April

Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e.V. betreibt die Ehrenamtsakademie Südwestsachsen und bietet fortlaufend Weiterbildungen digital und vor Ort an. Auch im April hält die Ehrenamtsakademie wieder Weiterbildungen für ehrenamtlich Engagierte bereit. Bereits am 19. April startet die dreiteilige Online-Veranstaltungsreihe „Recht praktisch“:

- Teil 1 am 19.04.: Ehrenamt und Beschäftigungsverhältnis im Verein
- Teil 2 am 26.04.: Herausforderungen im Alltag der ehrenamtlichen Vorstandsarbeit
- Teil 3 am 03.05.: Steuerbegünstigt, steuerbefreit, Satzung und mehr - Wissenswertes für ehrenamtlich Tätige

Eine weiteres Seminar findet statt am 21. April zum Thema „Stress im Ehrenamt - Achtsam im Umgang mit eigenen Grenzen“. In diesem Workshop soll innegehalten werden, die eigenen Grenzen zu erkennen und den Blick für neue Handlungsmöglichkeiten zu weiten. Neben Gruppenarbeit und Austausch bietet das Seminar auch Zeit für Achtsamkeitsübungen zur Stressbewältigung und die Aktivierung eigener Ressourcen für die Arbeit im Ehrenamt.

Die Teilnahme ist für ehrenamtlich Tätige kostenfrei. Da die Plätze begrenzt verfügbar sind, wird um eine zeitige Anmeldung gebeten. Alle Seminare im Überblick mit der Anmeldung finden Sie unter:
<https://parisax.de/weiterbildung/seminare/>

Online-Seminar „Basics der Finanzierung von Wohnprojekten“ am 18. April

Im vergangenen Newsletter hatten wir über „Die Dezentrale“ berichtet, ein neues Beratungsnetzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen in Sachsen.

Am 18. April, 17.00 Uhr, findet ein Online Seminar zum Thema „Basics der Finanzierung von Wohnprojekten“ statt. Es wird ein Überblick vermittelt, welche typischen Finanzierungsbausteine bis zum Aufbau des Finanzplans es für Wohnprojekte gibt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter folgenden Link: <https://www.dezentrale-sachsen.de/veranstaltung/online-seminar-finanzierung/>

10./11.Mai.2023 RENN-mitte-Jahrestagung zum Thema “Nachhaltiges Bauen und Wohnen”

Die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) u.a. für Sachsen laden zur Jahrestagung am 10. und 11. Mai 2023 Mai an der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung in Eberswalde ein. Im Mittelpunkt steht Nachhaltiges Bauen und Wohnen mit dem Fokus auf verschiedene Aspekte sozialer und ökologischer Gerechtigkeit. Verbunden sind damit auch vielfältige Exkursionen. Weitere Informationen und Anmeldung hier:

https://www.renn-netzwerk.de/mitte/veranstaltungen/event?tx_eventmgmt_list%5Baction%5D=show&tx_eventmgmt_list%5Bcontroller%5D=Event&tx_eventmgmt_list%5Bevent%5D=865&cHash=5fad731be5f7719add22af311d8afcd

11./12. Mai 2023 TRAF0-Ideenreise nach Löbau - Skaten, schrauben, Makerspace – Was brauchen Jugendliche?

Die TRAF0-Ideenreise findet in Kooperation mit dem Programm „Orte der Demokratie“ des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung statt. Themen der Reise sind:

Wie können insbesondere Jugendperspektiven in diesen Orten Raum bekommen? Was hält junge Menschen in ihrem Ort? Und welche Unterstützung brauchen sie, um sich eine Zukunft aufzubauen? In Löbau steht der Besuch eines Makerspaces an, der von Jugendlichen geleitet wird, die Gemeinde



Krauschwitz berichtet vom Aufbau eines neuen Jugendortes und in Bautzen stellt sich die die (mobile) Jugenddemokratiearbeit mit Jugendlichen eines soziokulturellen Zentrums vor.

Anmeldung sind bis zum 26.04.2023 unter folgenden Link möglich: <https://eveeno.com/108412955>

5. Publikationen

Podcast „LandAussichten“

Ein Podcast „LandAussichten“ von der Andreas Hermes Akademie wirft, einen genauen Blick auf die vielfältigen Themen und Fragestellungen, die die ländlichen Räume in Deutschland beschäftigen. Ehrenamt, Landnutzung, Zukunftsbilder oder neue Narrative – gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus den ländlichen Räumen werden diese und weitere Bereiche genauer unter die Lupe genommen. Reinhören unter folgenden Link: https://www.youtube.com/watch?v=HVB12tcRTZY&list=PL2PHI-ZLcMdKMoxiY_Q6MvKtDhXECgMgb

Gemeinsam stark sein 2022 - Projekte des bundesweiten Wettbewerbs 2022

Die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume prämiiert im Rahmen ihres Wettbewerbs "Gemeinsam stark sein" regelmäßig originelle und erfolgreiche Projekte, die sich im und für den ländlichen Raum einsetzen. 2022 stand der Wettbewerb unter dem Motto "Mit dem Klimawandel umgehen": Die Projekte "Pflanzenkohle" aus Schleswig-Holstein, "Heckenprojekt" aus Hessen und "Keine Handbreit Wasser" aus Sachsen-Anhalt wurden schließlich als Sieger gekürt. Den Publikumspreis erhielt das niedersächsische Projekt "Torfmooransiedlung". Die Broschüre stellt alle 24 Projekte vor, die sich beteiligt haben.

Die Broschüre ist unter folgenden Link bestellbar: <https://www.ble-medianservice.de/7154/gemeinsam-stark-sein-2022-projekte-des-bundesweiten-wettbewerbs-2022>

IMPRESSUM

Zukunftsregion Zwickau e.V.
Träger der LEADER-Region „Zwickauer Land“
Bosestraße 1, 08056 Zwickau
+49 (0)375 303 54 -104/ -105/ -106
info@zukunftsregion-zwickau.de
www.zukunftsregion-zwickau.eu